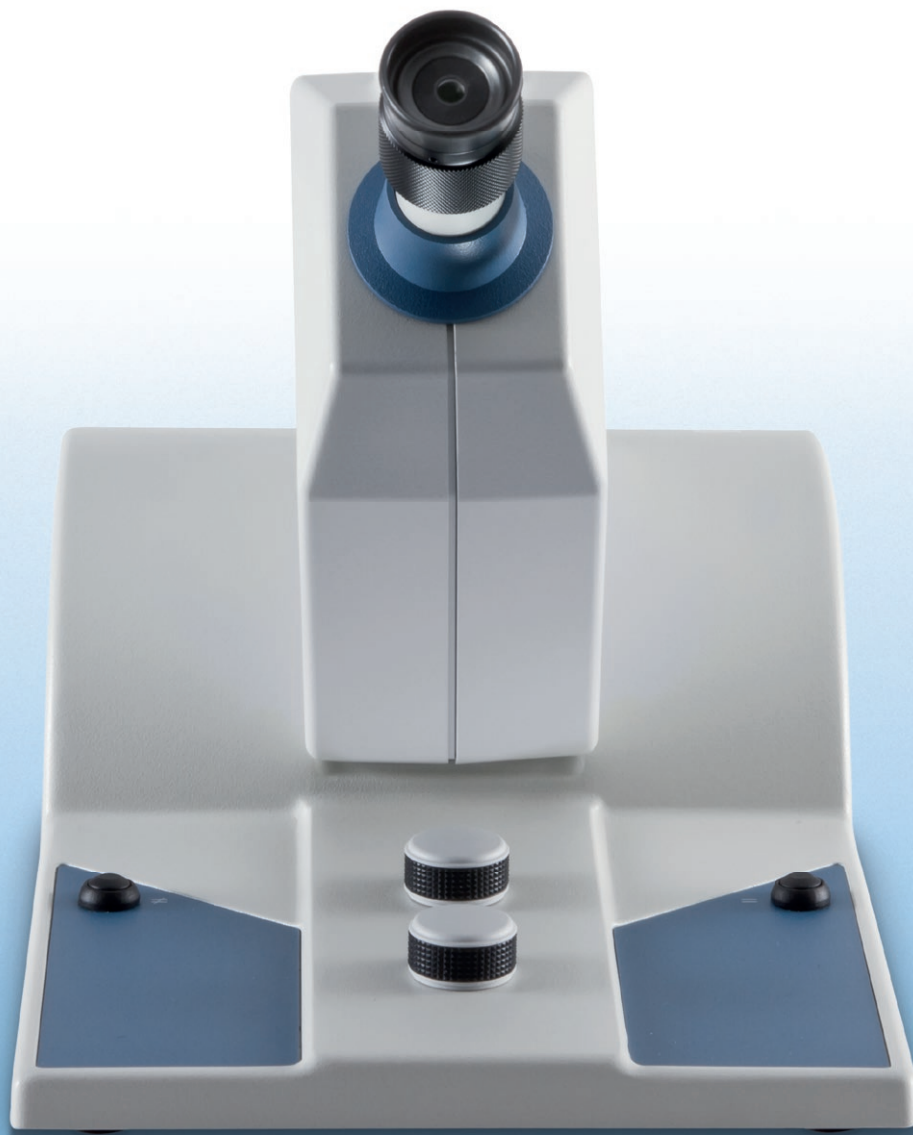


OCULUS | HMC-Anomaloskop

Gerät zur Farbsinnprüfung



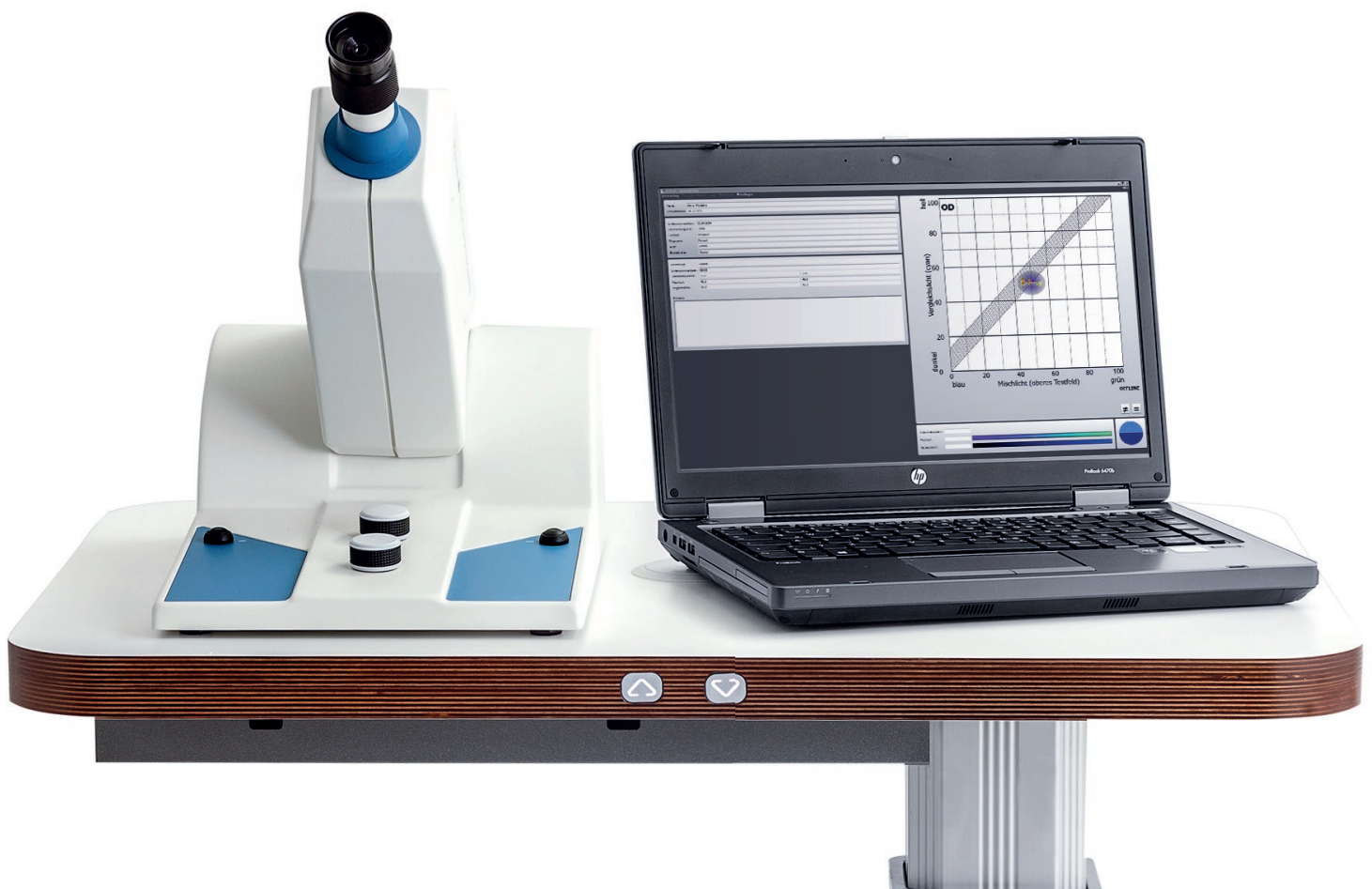
OCULUS HMC-Anomaloskop

Das Heidelberger Multi-Color-Anomaloskop ist ein Gerät zur präzisen Farbd Diagnose im Rot/Grün- und im Blau/Grün-Bereich mit integrierter automatischer Neutralstimmung.

Das HMC-Anomaloskop ist in zwei Varianten erhältlich:

- Das **HMC-Anomaloskop R** zur Bestimmung der Farbtüchtigkeit im Rot/Grün-Bereich (Rayleigh-Gleichung). Es wurde in enger Abstimmung mit Professor Dr. Hermann Krastel entwickelt.
- Das **HMC-Anomaloskop MR** zur Bestimmung der Farbtüchtigkeit im Rot/Grün-Bereich (Rayleigh-Gleichung) und im Blau/Grün-Bereich (Moreland-Gleichung). Bei der Entwicklung wurde mit Professor J.D. Moreland aus Großbritannien kooperiert.

Beide HMC-Anomaloskop-Varianten können wahlweise über Computer, Laptop oder Netbook mit der HMC-Software angesteuert werden.



HMC-Anomaloskop zur Diagnostik von Farbsinnstörungen

- Im Rot/Grün-Bereich entsprechend der Rayleigh-Gleichung
- Im Blau/Grün-Bereich entsprechend der Moreland-Gleichung (optional)
- Automatische Neutralstimmung während der Prüffeldbeobachtung möglich
- Beobachtung des Testfeldes unter Standardwinkel von 2° bei der Rot/Grün-Prüfung
- Mit Optikaufsatz (optional) Untersuchung bis 4° möglich (empfohlen für Blau/Grün-Prüfung)



- Das Geräteprinzip zur Farbeinstellung basiert auf der additiven Farbmischung
- Ergonomisches Design mit fokussierbarem Schwenktubus, dadurch optimaler, ermüdungsfreier Einblick
- Anordnung der Drehknöpfe analog zum Prüffeld, dadurch leichte Zuordnung
- Automatische Berechnung des Anomalquotienten (AQ)

Design und Funktionalität

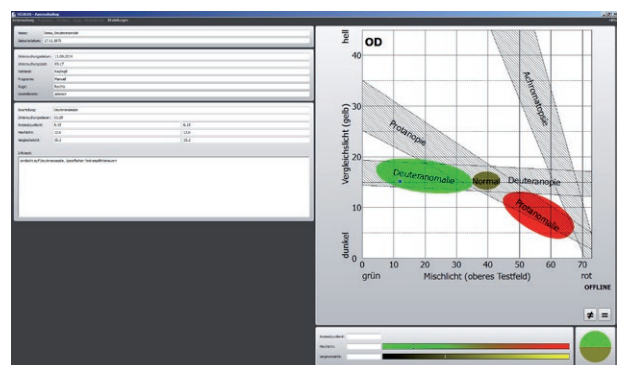
Höchste technische Qualität aus dem Hause OCULUS, kombiniert mit klarem und funktionellem Design, machen das HMC-Anomaloskop zu einem Farbsinnprüfgerät für höchste Ansprüche. Bei der Entwicklung des Gerätes wurde besonderes Augenmerk auf das ergonomische Design gelegt: angenehm sowohl für den Untersucher als auch den Proband.

> Schwenktubus für ermüdungsfreie Untersuchung



Ansteuerungs- und Auswertungssoftware

Zur optimalen Nutzung des HMC-Anomaloskops schließen Sie Ihren Computer, Laptop oder Netbook an die serielle Schnittstelle des Gerätes an (Windows®-kompatibel). Mit der speziellen HMC-Software haben Sie die Möglichkeit, Patientendaten und Untersuchungsergebnisse zu speichern, zu verwalten und zu vergleichen. Diese Software kann auch in gängige Praxissoftware-Module integriert werden. Den Untersuchungsvorgang können Sie im Grafik-Display verfolgen. Auch hier werden die AQ-Werte sofort direkt angezeigt.



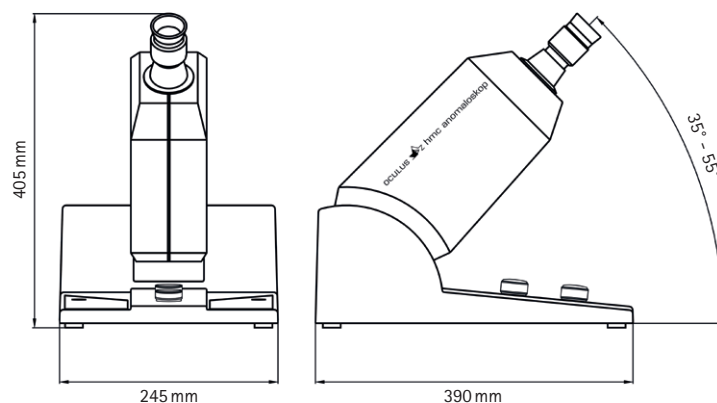
> Übersichtliche und zielführende Prüfstrategie auf der Oberfläche des „Pitt-Diagramms“

Technische Daten

OCULUS HMC-Anomaloskop

Farbsinnprüfung	
HMC-Anomaloskop (MR)	Farbsinnprüfung im Rot/Grün-Bereich (Rayleigh-Gleichung) Farbsinnprüfung im Blau/Grün-Bereich (Moreland-Gleichung)
HMC-Anomaloskop (R)	Farbsinnprüfung im Rot/Grün-Bereich (Rayleigh-Gleichung)
Technische Spezifikationen	
Neutralstimmung	Weißlicht, vergleichbar mit der Normlichtart C (6750 K)
Prüffeld	Sichtwinkel 2°, waagrecht geteilt, erzeugt durch zwei Ulbricht-Kugeln, dadurch sehr homogen; Mit optionalem Optikaufsatz 4° Prüffelderweiterung spez. für Blau/Grün-Prüfung nach Moreland möglich
Dioptrieausgleich	± 6 dpt
Geräte-Einblickwinkel	35° bis 55° (verstellbar)
Schnittstelle	RS 232 / V24, Sub D-Buchse, 9-polig
Technische Angaben	
Abmessungen (B x T x H)	245 x 390 x 405 mm
mit Optikaufsatz	245 x 415 x 435 mm
Gewicht	5,4 kg
Max. Leistungsaufnahme	15 W
Spannung	115 V AC / 230 V AC
Frequenz	50 - 60 Hz
Empfohlene Computer-Spezifikationen	2 GB RAM, 320 GB HDD, 1,8 GHz, Windows® 8, 64bit

CE gemäß Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte



WWW.OCULUS.DE



OCULUS ist zertifiziert gemäß
DIN EN ISO 13485

OCULUS Optikgeräte GmbH
Postfach • 35549 Wetzlar • GERMANY
Tel. +49-641-2005-0 • Fax +49-641-2005-255
E-Mail: sales@oculus.de • www.oculus.de

